



Fachverband der Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten

Gründungsjahr:	1991
Rechtsform:	Körperschaft öffentlichen Rechts aufgrund des Wirtschaftskammergesetzes
Bundesobmann:	KommR Christoph Berghammer, MAS
Geschäftsführer:	Prof. Mag. Erwin Gisch, MBA
Mitglieder:	4.077
Firmensitz:	Stubenring 16/7, 1010 Wien
Telefon:	+43 (0)5 90 900 - 4816
Internet:	http://wko.at/ihrversicherungsmakler
Email:	ihrversicherungsmakler@wko.at



FV Obmann
KommR
Christoph
Berghammer,
MAS



FV GF Prof.
Mag. Erwin
Gisch, MBA

Fachverband Versicherungsmakler - gesetzliche Interessenvertretung

Der Fachverband der Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten ist die gesetzliche Interessensvertretung dieser Berufsgruppe in der WKÖ. In dieser Funktion kümmert sich der Fachverband in erster Linie um die Begutachtung von Gesetzen, sowie um die Interessenwahrnehmung auf nationaler und europäischer Ebene. In Zusammenarbeit mit den Fachgruppen der Bundesländer werden Aus- und Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und die Erstellung von Serviceprodukten (Allgemeine Geschäftsbedingung, Beratungsprotokoll, etc.) koordiniert.

Der Fachverband ist weiters Interessensvertretung für einzelne Versicherungsmakler, wenn damit die Klärung einer für den gesamten Berufsstand bedeutenden Rechtsfrage verbunden ist. Zu den weiteren Aufgaben zählen die Sicherstellung eines fairen Wettbewerbs seiner Mitglieder untereinander und der Schutz vor unfairen Maßnahmen anderer Teilnehmer. Die ständige Marktbeobachtung, die Förderung wissenschaftlicher Arbeiten rund um das Maklerrecht und die politische Einflussnahme auf die europäische Gesetzgebung durch aktive Mitarbeit im europäischen Maklerverband BIPAR runden die Aufgaben des Fachverbands ab.

Mitgliederstruktur

Der Fachverband der Versicherungsmakler hat 4.077 aktive Mitglieder und rund 1.500 mit ruhender Gewerbeberechtigung. Der Ein-Personen-Unternehmen-Anteil gemessen an der aktiven Mitgliederanzahl beträgt 60 %. Die österreichischen Versicherungsmakler beschäftigen in Summe ca. 7.000 Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis. 2016 konnten über 1.020 Millionen Euro Umsatzerlöse generiert werden. Die Statistiken hinsichtlich aufrechten Gewerbeberechtigungen zeigen bei den österreichischen Versicherungsmaklern einen leichten Rückgang an.



Aufgaben im Überblick

Kommunikation

Der Fachverband sieht seine Aufgabe in erster Linie darin, seine Mitglieder zu servizieren und informieren, als auch den Konsumenten aufzuklären, welche Vorteile es bringt einen unabhängigen Versicherungsmakler zu beauftragen.

Der Fachverband bündelt alle wichtigen kommunikativen Aufgaben der Branche: Internetpräsenz, Newsletter, zahlreiche Veranstaltungen, Vorträge und Fachartikel, sowie eine eigene Fachzeitung („Der Versicherungsmakler“) erzeugen die notwendige Resonanz. Mit nationaler und regionaler Werbung haben die Versicherungsmakler auch in der breiten Öffentlichkeit auf sich aufmerksam gemacht.

Professionalisierung

Der Fachverband ist ein aktiver Verband mit vielen engagierten Mitgliedern/Funktionären. Diese bilden auch eigene Arbeitskreise, die durch intensive Diskussionen, die Erstellung von Idee- sowie Umsetzungskonzepten, die Organisation von Seminaren und Info-Veranstaltungen, sowie durch aktives Networking tatkräftig zur weiteren Professionalisierung des Berufsstandes beitragen. Themenschwerpunkte der Arbeitskreise: Recht/ Öffentlichkeitsarbeit/ Technologie/ Bildung/ RSS und RDK.

Qualitätssicherung

Der Fachverband der Versicherungsmakler ist aktiver Dialogpartner und Impulsgeber für wissenschaftliche Institutionen (Forschung und Lehre). Die Bildungsaufgabe ist dem Fachverband ein wichtiges Anliegen, so dass jedes Jahr wieder eine Neuauflage der Ausbildungsskripten publiziert wird.

Weiterbildung

Weiterbildung ist gerade für Versicherungsmakler ein absolutes Muss, um die Kunden optimal und nach neuestem Informationsstand beraten und betreuen zu können. Die kontinuierliche Weiterbildung der Mitglieder ist dem Fachverband besonders wichtig, und wird durch unterschiedliche Lerntools sowie durch das freiwillige Weiterbildungszertifikat unterstützt.

Networking

Gute Verbindungen herzustellen und regelmäßigen Austausch auf nationaler und internationaler zu ermöglichen, sind die Netzwerkziele des Fachverbandes. Im Sinne des Kunden sollen die (gesetzlichen) Rahmenbedingungen für Best Advice und ehrlichen Wettbewerb optimiert werden. Der regelmäßige Kontakt mit Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik und dem Konsumentenschutz erzeugt hierfür Synergien und fördert den Wissens- bzw. Erfahrungsaustausch.

